Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Post SV Augsburg III : TTC Memmenhausen
Samstag, 28.10.2023, 19:00 Uhr

Sieg für den Post SV Augsburg III in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf der Post SV Augsburg III am vergangenen Samstag auf den TTC Memmenhausen. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Bemerkenswert war, dass der Post SV Augsburg III diese Partie mit 2 und der TTC Memmenhausen mit einem Ersatzspieler bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Einen Sieg fuhren Tezel / Gerstmeyr beim 11:8, 11:4, 9:11, 11:7 gegen Gay / Brandl ein. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Ortak / Hopfer beim 2:3 gegen Schilling / Sailer. Brackmann / Kerler hatten gegen Sommer / Schaller beim 9:11, 8:11, 9:11 wenig zu bestellen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Aydin Tezel die Begegnung, in die er auf dem Papier eigentlich als enormer Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Daniel Gay abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Rainer Gerstmeyr seine Partie gegen Wolfgang Schilling noch mit 12:14, 6:11, 11:5, 14:12, 11:9. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Es dauerte eine Weile, bis Levent Ortak seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Tobias Sailer hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Dirk Hopfer beim 3:0 gegen Daniel Sommer. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Anlaufschwierigkeiten musste Stephan Brackmann zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Josef Kerler in seinem Einzel gegen Klaus Schaller etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Aydin Tezel bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Wolfgang Schilling. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:3 (Tezel) und 4:4 (Schilling). Beim 3:0-Sieg gelang es Rainer Gerstmeyr den Gastspieler Daniel Gay in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:1 (Gerstmeyr) und 4:4 (Gay). Einen Sieg fuhr am Nachbartisch Levent Ortak beim 11:8, 11:3, 8:11, 11:9 gegen Daniel Sommer ein. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 2:2 (Ortak) und 0:8 (Sommer). Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Unglücklich war Dirk Hopfer in der Begegnung gegen Tobias Sailer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 4 Siege und 4 Niederlagen für Sailer aus. Lange mit Klaus Schaller ringen musste Stephan Brackmann, bis er seinen Kontrahenten mit 11:4, 4:11, 11:9, 14:16, 14:12 niedergerungen hatte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Zwar brachte Karl Brandl Josef Kerler phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Josef Kerler mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.10.2023 (00:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Tezel / Gerstmeyr und Schilling / Sailer entschieden, das Tezel / Gerstmeyr letztendlich gewannen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 03.11.2023 gegen die TSG 1889 Augsburg-Hochzoll III, während der TTC Memmenhausen am 04.11.2023 gegen den SV Mindelzell antritt.

Statistik:
Post SV Augsburg III
Doppel: Tezel / Gerstmeyr 2:0, Ortak / Hopfer 0:1, Brackmann / Kerler 0:1
Einzel: A. Tezel 0:2, R. Gerstmeyr 2:0, L. Ortak 1:1, D. Hopfer 1:1, S. Brackmann 2:0, J. Kerler 1:1
TTC Memmenhausen
Doppel: Schilling / Sailer 1:1, Gay / Brandl 0:1, Sommer / Schaller 1:0
Einzel: W. Schilling 1:1, D. Gay 1:1, D. Sommer 0:2, T. Sailer 2:0, K. Schaller 1:1, K. Brandl 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.10.2023 (00:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").